

Über die gesuchte Röntgen- oder X-Röhre kann ich Ihnen nur mit großer Mühe und Mühsal aus der Zeit vor dem Kriege erläutern.

Die Röntgenröhre besteht aus einer gläsernen Kathode, die mit einem Metall, das die Elektronen freisetzt, beschichtet ist. Diese Kathode wird durch einen elektrischen Strom aufglühen. Die Kathode ist von einer Anode umgeben, die ebenfalls aus einem Metall besteht, das die Elektronen aufnimmt. Der Abstand zwischen Kathode und Anode ist so gewählt, dass die Elektronen, die von der Kathode ausgeschleudert werden, genug Energie besitzen, um die Anode zu durchdringen und dabei Röntgenstrahlung zu erzeugen. Diese Röntgenstrahlung wird dann durch ein Fenster aus Blei oder Eisen abgeführt und trifft auf eine Platte aus Zinkoxyd, die die Röntgenstrahlung in sichtbares Licht umwandelt. Das Licht wird dann durch ein Okular oder ein Auge gesehen.

Absteiner

1.21

Postkarte



Herrn

Prof. Dr. J. Goldziher

habe ich Ihnen



Budapest III

Hősök - utca 1

Zurzeit (bis 16. 12.) Berlin. Wilmersdorf, Uhlandstr. 142

Herrn. Herr Professor, mein Freund Gragger hat mir Ihre  
Prof. Gräpfs Broschüre, die in verhältnis groß und detaile. Le-  
hr ist mehr offen Reze in was geschieht mit der  
menschheit in dieser gränlichen Läufsten. Sie habe  
meine hörige Anhörlieferung über den "Islam in  
Kleinasien" nunmehr ausgedruckt. Sie erachtet das  
wichtig und geht Ihnen sofort n. Die Veröffentlichung der  
islam. Veränderung ist ganz ungeheuer und alle meine  
Vermutungen über die Entwicklung der Seefahrt in Ara-  
bien haben sich restlos bestätigt. Hier ist Ihnen die  
ganze und höchst eindrückliche Wege der die Islam-  
forschung. Der Aufstieg von A. Danan in Form als Orient-  
forschung ist mir leider nicht möglich. Es soll alles betrüger  
aufgrund einer Untersuchung v. J. 1619. Die alland-  
sche Miloskij ist ein wüster Berg, der als Schiff-  
bruchsort sehr verholt. Die Rolle, die der Menschen  
gespielt spielt, ist dort ganz unüberbar. - Nur habe